

10. Dezember 2016

### Pressemitteilung

**Dezember-Ausgabe der Mitgliederzeitung KHD-INTERN. Zentrales Thema:**

## Illegale Massenzuwanderung STOPP

Diese Forderung wird ausführlich begründet

### Inhaltsübersicht

2 www.khd.at KHD-INTERN Dezember 2016

### Entschließung der Vereinsleitung

8. November 2016

## Die Sorgen der Bevölkerungsmehrheit sind ernst zu nehmen

Eindringlicher Appell an die Bundes- und Landesregierung, mit einem gemeinsamen Parteien übergreifenden Schulterschluss die Anstrengungen zum endgültigen Stopp der illegalen Massenzuwanderung noch zu erhöhen.



Der Kärntner Heimatdienst hat sich in seinem Vereinsprogramm verpflichtet, um die Erhaltung der Kärntner Identität nach Kräften bemüht zu sein. Wir fördern daher Respekt der Migranten vor unseren christlichen Symbolen, wie dem Kreuz in Klassenräumen und unseren Schulen, wie dem Besuch des Heiligs in den Kindergärten. Dem Kindern von Zuwanderern muss Respekt auch vor unseren Symbolen gelehrt werden.

1 Für die große Mehrheit der Europäer ist die insbesondere durch Asylmissbrauch ausgelöste Massenzuwanderung die größte Herausforderung

Das führt zu einer Kostenexplosion mit stark steigender Tendenz, die auch noch unsere Nachkommen massiv belasten wird. Allein für dieses Jahr sind 2 Milliarden Euro veranschlagt. Zusätzlich droht eine gefährliche Zunahme sozialer Spannungen. Nach der verantwortungslosen Willkommenspolitik im

• **„Illegale Massenzuwanderung Stopp“** ist eine Forderung von gesamteuropäischem Interesse. Es geht um unsere Zukunft und ganz besonders um die Zukunft der nachfolgenden Generationen.“

• **Entschließung der Vereinsleitung.** Die Sorgen der Bevölkerungsmehrheit sind ernst zu nehmen.

10 www.khd.at KHD-INTERN Dezember 2016

### KHD Kranzniederlegung am Grab von Hans Steinacher am Stadtfriedhof von Völkermarkt und beim Ehrenmal am Soldatenfriedhof in Klagenfurt-Annabichl

## Versöhnung schließt ehrendes Gedenken an unsere Kämpfer um die Landesgrenze nicht aus

Dieses Gedenken hat kein Ablaufdatum



100 Jahre. Eine KHD Delegation legt wie jedes Jahr zum 10. Oktober eines Kreuz am Friedhof in Völkermarkt am Grab des vor dem ersten Weltkrieg gefallenen Kärntner Abwehrkämpfers und späteren Generalschützen des Kärntner Heimatdienstes Hans Steinacher und auch beim Ehrenmal am Soldatenfriedhof in Klagenfurt-Annabichl nieder (Bild rechts).

Traditionspflege auf Basis einer zukunftsorientierten, patriotischen Österreichbeobachtung und die Arbeit für ein friedliches Miteinander in einem Klima des gegenseitigen Vertrauens, sind für den Kärntner Heimatdienst kein Widerspruch. Das ist im Vereinsprogramm fest verankert. In Erinnerung daran, dass nur durch den Kärntner Abwehrkampf die Volksabstimmung am 10. Oktober 1920 erzwungen und somit die Kärntner Landesinheit im Verbund mit Österreich erhalten werden konnte, gedenken die Funktionäre des KHD alljährlich zum Tag der Kärntner Volksabstimmung in Dankbarkeit der gefallenen Abwehrkämpfer.

• **Die Gründe warum** ein Totalstopp der illegalen Massenzuwanderung unabdingbar ist. „Unser NEIN zu illegaler Massenzuwanderung ist jedoch kein Nein zu Asyl gemäß der „Genfer Flüchtlingskonvention“

und auch kein Nein zu legaler Zuwanderung in vertretbarem Umfang.

• **Aussprache** von Vertretern der Konsensgruppe mit Repräsentanten der Islamischen Religionsgemeinde: „Wir können im Großen nichts bewegen, wohl jedoch zum Frieden in Kärnten beitragen“.

• **Bildbericht** über Gemeinsame deutsch-slowenische Kulturveranstaltung: „Botschafter eines gemeinsamen Kärnten konnten in Prag begeistern“.

• **Der Abwehrkampf ist zu Ende.** Akt der Versöhnung bei Gemeinsamen Opfergedenken mit einem Spitzenvertreter der ehemaligen „Kämpfer um die Nordgrenze“ aus Slowenien.

Dezember 2016 KHD-INTERN www.khd.at 7

### Doppelsextett Velden und slowenisches Tamburizza Ensemble Latschach/Loža

## Botschafter eines gemeinsamen Kärnten konnten in Prag begeistern

Gegeneinladung an deutsche Kulturvereine aus Tschechien nach Kärnten



• **Versöhnung schließt ehrendes Gedenken** an unsere Kämpfer um die Landesgrenze nicht aus. Wie werden wir das 100-Jahr-Jubiläum der Kärntner Volksabstimmung begehen?“

• **Vergangenheitsbewältigung dient der Zukunft.** Endlich Überführung der sterblichen Überreste von Opfern des Titoregimes aus Massengräbern.

• **Kärntner Konsensgruppe.** Eine Erfolgsgeschichte.

Bilder: Ausschnitte aus KHD-INTERN